

CONTOPP®
DSR 2

Adolf-Oesterheld-Str.1
D-97337 Dettelbach
Tel: +49(0)9324/9199-0
info@knopp-chemie.com
knopp-chemie.com

CHARAKTERISTIK**PRODUKTBESCHREIBUNG**

- Deutliche Verringerung des Trocknungsschwindens von erdfeuchten Zementestrichmörteln
- Erniedrigung der Oberflächenspannung des Anmachwassers und daraus resultierende Minimierung der Zugkräfte an den Kapillarwänden sorgt für reduzierte Schwindspannungen
- Kein negativer Einfluss auf die Festigkeitsentwicklung

ANWENDUNGSGEBIET

- Zur Herstellung von Zementestrichen und Zementfließestrichen mit reduziertem Schwindmaß
- Nachgewiesene Schwindklasse SW2 nach DIN 18560-1 (Prüfung nach DIN EN 13892- 9 über 90 Tage in Kombination mit anderen Zusatzmitteln der CONTOPP®-Reihe vorliegend)
- Ausdrücklich empfohlen bei der Herstellung von Verbundestrichen und Terrazzoestrichen

TECHNISCHE DATEN**KENNDATEN**

Farbe:	farblos transparent
Form:	flüssig
Dichte (bei 20 °C):	0,90 ± 0,02 g/cm ³
Verarbeitungstemperatur:	über + 5 °C
Haltbarkeit:	ca. 12 Monate – sonnengeschützt und frostfrei lagern
Lieferform:	Einweggebinde: PE-HD-Kanne: 18 kg netto Mehrweggebinde: Container: 900 kg netto

MISCHUNGSMODELL¹⁾ nach DIN EN 13139

2) entspricht 2,0 V-% des Zementgewichtes

Rezeptur pro Mischung	Standard	CONTOPP®	Einheit
Zement	63	63	kg
Zuschlag ¹	310	310	kg
DSR 2 ²	–	1,3	ltr.

Schwindmaß

Kriterium	Standard	CONTOPP®	Einheit
Schwindmaß (90 Tage)	ca. 800	ca. 350	µm/m

Dieser ideale Estrichmörtel kann nur unter Einhaltung der unten aufgeführten Vorbereitungshinweise hergestellt werden. Die Angaben beziehen sich auf 50 mm bei unbeheizten Estrichen und 65 mm bei beheizten Estrichen, normale klimatische Bedingungen bei + 20 °C und einer relativen Luftfeuchte von 65%. Bei Variation der Mischungsverhältnisse vom Standard und CONTOPP®-Mischung wird die Qualität des durch CONTOPP® veredelten Estrichmörtels jedoch generell höher sein als die der Standardmischung.

HINWEISE ZUR VERARBEITUNG

AUSGANGSSTOFFE

- CEM I oder CEM II (A-Typen empfohlen) nach DIN EN 197-1
- Zuschlag nach DIN EN 12139

REZEPTUR

- Empfohlener Dosierbereich 1,0 – 3,0 V-% zum Zementgewicht
- Die Zugabe sollte in die angefeuchtete Mischung erfolgen.
- Mischdauer von mindestens 2 Minuten nach Zugabe aller Bestandteile.

BAUKLIMATISCHE BEDINGUNGEN

- Schutz vor Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung während der Erhärtung.
- Abtransport überschüssiger Feuchtigkeit durch zugfreie Querlüftung (4 x tägl. 20 – 30 Min).
- Bauart und Baustellenvorbereitung gemäß DIN 18560.

ALLGEMEINE HINWEISE

SICHERHEIT

- Bei der Verwendung unserer Erzeugnisse ist generell die allgemeine Arbeitshygiene einzuhalten.
- CONTOPP® DSR 2 ist lösungsmittelfrei und chloridfrei.
- Bei korrekter Lagerung zeigt CONTOPP® DSR 2 keine Zersetzung. Deshalb sind Stabilität und Reaktivität durch die Lagerung bis zu 12 Monaten nicht beeinflusst.
- Weitere Informationen zum Umgang mit CONTOPP® DSR 2 entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt.

NORMEN UND PRÜFVORSCHRIFTEN

- DIN EN 12139: Gesteinskörnung von Mörtel.
- DIN EN 197-1: Zement
- DIN 18560: Estriche im Bauwesen
- BEB (2011): Arbeitsanweisung zur CM-Messung

KOMMENTAR

Die von uns verarbeiteten Rohstoffe und produzierten Erzeugnisse unterliegen strengen Werkskontrollen. Beim Einsatz dieses Produktes dürfen keine Zusatzmittel von anderen Herstellern mit verwendet werden. Es wird darauf hingewiesen, dass unsere Erzeugnisse und das Verfahren auf ihre Eignung für die zu erwartenden Baustellenbedingungen zu prüfen sind. Wesentlich für die Güte des Estrichs sind Sand und Zementqualität, Mischverhältnisse und Verarbeitung entsprechend anerkannten Regeln der Estrichverlegetechnik. Da wir keine Kontrolle über die Baustellenbedingungen oder die Bauausführung besitzen, kann aus diesem Merkblatt keinerlei rechtliche Haftung abgeleitet werden. Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorhergehenden Exemplare ihre Gültigkeit.

STAND: 30.09.26